

Le collectif de veille
de la Neutorplatz - Breisach

Suzanne Rousselot
21 Basse Baroche
F - 68910 Labaroche
+33 389 498 388, +33 637 917 252



Die Montagsmahnwacher
vom Neutorplatz - Breisach

Ingenieurbüro **Gustav Rosa**
Amselweg 18
D - 79206 Breisach
+49 7664 912017, +49 173 3110647

Ansprache

8. Mahnwache am 9.03.2019 auf dem Augustinerplatz in Freiburg

Liebe Mitstreiter, liebe Besucher, liebe Gäste,

wir stehen hier aus traurigem Anlass. Wir stehen hier inmitten eines Kerzenmeers. Die Kerzen symbolisieren die Opfer der atomaren Katastrophe von Fukushima, aber auch die Opfer von Hiroshima, Nagasaki, Harrisburg und Tschernobyl - genauer gesagt, einen Teil der Opfer. So viele Kerzen passen nicht auf den Augustinerplatz, um alle Opfer zu repräsentieren, die bisher durch radioaktive Strahlung gestorben sind.

Wir danken dem Team von „Fukushima nie vergessen e.V.“ für die Organisation der nunmehr achten Mahnwache hier in Freiburg. Wir danken auch für die Einladung, der wir gerne gefolgt sind. Wir setzen damit ein Zeichen für Solidarität, für Vernunft und Menschenliebe - im Sinne der Schöpfung, der Natur und der Umwelt unseres Planeten.

Wir leben in einer Zeit, in der die Antiatom-Protestbewegung in die Jahre gekommen ist. Viele von uns sind müde, einige krank und zu viele schon von uns gegangen. Einige von uns sind verbittert, einige sind enttäuscht... Aber es sind noch genug übrig geblieben, um den Protest am Leben zu erhalten, um die mahnende Stimme nicht verstummen zu lassen. Wir hoffen auf die übernächste Generation, die zurzeit auf die Straße geht. Sie rufen zu Recht:

Wir sind hier, wir sind laut,
weil man uns die Zukunft klaut!

Liebe Greta-Generation: Mir geht das Herz auf, wenn ich eure Stimmen höre. Ich wünschte, ihr wäret auch jetzt hier, auf dem Augustinerplatz in Freiburg, und morgen auf dem Roten Platz in Titisee, und am Montag auf dem Neutorplatz in Breisach. Ich wünschte, ihr könntet uns hören - uns, die wir seit vielen Jahren auf die Straße gehen, für euch, damit man euch nicht die Zukunft klaut.

Hier unsere Botschaft: Heute leise, dafür weise, stark ergraut, morgen laut... Wir glauben an euch, wir sind stolz auf euch.

Bevor ich jetzt diese Ansprache beende, muss ich noch darauf hinweisen, dass die letzten Meldungen zum Stand des Stilllegungsprozesses des Atomkraftwerks Fessenheim keineswegs Anlass zu Euphorie geben. Das Pokerspiel geht weiter, ohne Rücksicht auf unerfüllte Nachrüstungen und somit nicht eingehaltenen Sicherheitsvorschriften. So verzögern die Betreiber und die Atomlobby den wirtschaftlichen Neuanfang im Elsass, den Start der Post-Fessenheim-Projekte und damit die Schaffung von vielen neuen und zukunftssicheren Arbeitsplätzen.

Unser Protest geht weiter, morgen im Hochschwarzwald und am Montag in der Europastadt Breisach, getreu dem Motto unserer Vorreiter von Wyhl und Marckolsheim: Lieber heute aktiv als morgen radioaktiv! Mit diesem leisen Appell wünsche ich im Namen der Mahnwache Dreieckland unseren Mitstreitern aus Freiburg bei ihrer 8. Mahnwache hier auf dem Augustinerplatz noch viel Erfolg.

Gustav Rosa, Mahnwache Dreieckland